

Auf einen Blick

## JOBSTARTER plus – Für die Zukunft ausbilden

### THEMA

JOBSTARTER plus unterstützt die Ausbildung in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und in Kleinstunternehmen. Ziel ist die Stärkung der dualen Berufsausbildung in Deutschland. Das Förderprogramm greift berufsbildungspolitische Entwicklungen auf und erprobt praxisnahe Ausbildungsmodelle. Die geförderten Projekte entwickeln regionale Kooperationen und beraten Unternehmen in allen wesentlichen Fragen der Ausbildung.

### KONTEXT

#### JOBSTARTER plus

- wirkt aktiv beim Jahr der Berufsbildung 2019 mit und unterstützte die Ziele der Allianz für Aus- und Weiterbildung 2015-2018
- ist Teil der Qualifizierungsinitiative der Bundesregierung zur Stärkung der Bildungschancen und Erhöhung der Durchlässigkeit im Bildungssystem, der BMBF-Dachinitiative „Berufsbildung 4.0“ und der BMBF-Initiative „Abschluss und Anschluss – Bildungsketten bis zum Ausbildungsabschluss“;
- verfolgt im Rahmen der ESF-Förderperiode 2014-2020 das Ziel „Stärkung der betrieblichen Berufsausbildung und Erhalt der Ausbildungsbereitschaft von KMU“, um den Fachkräftebedarf in Deutschland zu sichern, und
- wird von einem Begleitausschuss bei der Entwicklung der Förderstrategien und der Projektauswahl beraten. Mitglieder: Vertreterinnen und Vertreter der Spitzenverbände der Wirtschaft, der Gewerkschaften, der Länder, verschiedener Bundesministerien, der Bundesagentur für Arbeit und der Wissenschaft.

### DURCHFÜHRUNG

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Arbeitsbereich 4.4 – „Stärkung der Berufsbildung, Bildungsketten“ im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

### FINANZIERUNG

109 Mio. EUR  
davon:  
48 Mio. EUR nationale Mittel (BMBF)  
61 Mio. EUR Europäischer Sozialfonds (ESF)-Mittel

### LAUFZEIT

Förderperiode 01.01.2014 - 31.12.2022

### FÖRDERUNG

- Die Projektförderung erfolgt in jährlichen Förderrunden mit wechselnden Förderschwerpunkten.
- Bis jetzt 4 JOBSTARTER plus-Förderrunden mit insgesamt 199 Projekten, davon 137 aktuell laufend

### ERGEBNISSE

Zwischenergebnisse der Evaluation zu den einzelnen Förderlinien unter:  
[jobstarter.de/evaluation](http://jobstarter.de/evaluation)

### AUSBLICK

Bekanntmachung der 5. Förderrunde JOBSTARTER plus „Aus- und Weiterbildung in der ‚Wirtschaft 4.0‘ – Unterstützung für KMU zur Anpassung an den digitalen Wandel“ im Februar 2019, [jobstarter.de/foerderbekanntmachung](http://jobstarter.de/foerderbekanntmachung)

## ZIELE & ZIELGRUPPEN

### Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Kleinstunternehmen unterstützen

- Angebote an betrieblichen Ausbildungsplätzen steigern
- KMU bei der Rekrutierung und Ausbildung ihres Fachkräftenachwuchses unterstützen
- KMU bei der Anpassung ihrer Aus- und Weiterbildung an die neuen Anforderungen der Digitalisierung beraten
- Selbstständige mit Migrationshintergrund für die Berufsausbildung gewinnen
- Qualifizierung zukünftiger Ausbilder/-innen in Klein- und Kleinstunternehmen

### Fachkräfte gewinnen

- Jugendliche für die Ausbildung gewinnen, u.a. Studienabbrecher/-innen
- die Ausbildungsbeteiligung von jungen Migrantinnen und Migranten und jungen Geflüchteten erhöhen sowie Eltern über die berufliche Ausbildung informieren

### Ausbildung mit den Partnern gestalten

- regionale Ausbildungsstrukturen verbessern
- innovative ausbildungspolitische Ansätze erproben und Ergebnisse transferieren
- Lösungen für aktuelle Herausforderungen auf dem Ausbildungsmarkt finden, u.a. Digitalisierung
- Beitrag zur berufsbildungspolitischen Diskussion bieten
- Ausbildungspraxis und Fachöffentlichkeit informieren

## THEMEN DER FÖRDERLINIEN

Die Schwerpunkte der Förderrunden orientierten sich an den jeweils aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen auf dem Ausbildungsmarkt:

- Ausbildung in Klein- und Kleinstunternehmen
- Ausbildung in Teilzeit
- Ausbildungsbausteine
- Ausbildung und Migration: KAUSA-Servicestellen
- Aus- und Weiterbildung in der „Wirtschaft 4.0“ = Digitalisierung
- Externes Ausbildungsmanagement (EXAM) und betriebliche Ausbildungsvorbereitung
- Interregionale Mobilität
- Studienabbrecher/-innen als Auszubildende gewinnen
- Unternehmensstrukturen für Branchen mit Besetzungs- und Passungsproblemen oder Wirtschafts- oder Forschungsclustern
- Verzahnung von Aus- und Weiterbildung
- Verbundausbildung
- Zusatzqualifikationen

Mehr Infos zu den JOBSTARTER-Themen unter [jobstarter.de/faktenblaetter](https://www.jobstarter.de/faktenblaetter)

## FACHINFORMATIONEN

- Publikationen, Arbeitshilfen, Faktenblätter
- Fachtagungen, Workshops und Konferenzen

Alle Informationen und Veröffentlichungen auf [jobstarter.de](https://www.jobstarter.de) und [bmbf.de](https://www.bmbf.de)

## KONTAKT

Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB), Arbeitsbereich 4.4 „Stärkung der Berufsbildung, Bildungsketten“  
Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn, Tel.: 0228/ 107-2909, [info@jobstarter.de](mailto:info@jobstarter.de)  
**Katharina Kanschat**, Leiterin des Arbeitsbereichs 4.4, Tel.: 0221/107-2024, [kanschat@bibb.de](mailto:kanschat@bibb.de)

Vier **JOBSTARTER-Regionalbüros** unterstützen die Projekte: Alle Kontakte unter [jobstarter.de/regionalbueros](https://www.jobstarter.de/regionalbueros)